

BREGENZER PFARRBLATT

€ 1,70

ich taufe dich

Nummer 2 Februar 2024



LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

Erinnern Sie sich noch an Ihre Taufe? Vermutlich nicht, weil Sie wie fast alle als Kleinkind getauft worden sind. Wenn wir eine Taufe mitfeiern, wird uns vielleicht wieder bewusst, was uns alles in der Taufe zugesagt worden ist.

Die Pfarrkirche von Mariahilf war eine der wenigen in Vorarlberg, die seit den 80er Jahren über kein Taufbecken verfügte. Am 6. Jänner feierte Bischof Benno eine Festmesse, in der er den neuen Taufort segnete und eine ganze Familie taufte und sie so in die Gemeinschaft der Kirche aufnahm. Einen Bericht von diesem schönen Fest finden Sie auf Seite 19.

Prof. Siebenrock schreibt im Leitartikel darüber, warum es auch für uns erwachsene Christ:innen wichtig ist, sich immer wieder an das eigene Getauftsein zu erinnern und daraus zu leben. An Ostern ist die Tauferinnerung ein zentraler Bestandteil in der Feier der Osternacht. Und weil die Fastenzeit besonders auf das Osterfest vorbereiten möchte, will ich dieses Jahr die Fastenzeit für die Erinnerung an mein Getauftsein nutzen. Ich möchte mir in Erinnerung rufen, was mir in der Taufe zugesagt worden ist: Ich bin ein geliebtes Kind Gottes. Ich empfangen mein Leben aus Gottes Hand, jeden Tag neu. Mein Leben ist von Gottes Segen begleitet. Gottes Liebes- und Lebenskraft wohnt in mir und möchte durch mich in die Welt kommen.

Auch dieses Jahr können Sie die Fastenzeit am Aschermittwoch mit Bischof Benno auf dem Leutbühl und in der Seekapelle beginnen (siehe Seite 5).

Doch vor der Fastenzeit kommt noch der Hochfasching und am Faschingssonntag haben Sie in Bregenz wieder viele Möglichkeiten, auch einmal einen närrischen Gottesdienst zu erleben.

So feiern wir im Februar das Leben in all seinen Facetten.

Thomas Berger-Holzkecht

Impressum

Herausgegeben von
den Bregenzer Pfarren

St. Wendelin Fluh

St. Gallus

St. Gebhard

Herz Jesu

St. Koloman

Mariahilf

Haus der Kirche, Rathausstraße 25

Öffnungszeiten

Pfarrbüro Mo bis Fr 9-18 Uhr

05574 90180

pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at

www.kath-kirche-bregenz.at

Pfarrblatt Abo 15 Euro

2. Ausgabe 2024

Alle Rechte vorbehalten

Titelbild: Tauffest am 6. Jänner

in der Pfarre Mariahilf

Foto: Mirjam Berger

Redaktion: Heidrun Bargehr

Gestaltung: Ilona Bernhart

Druck: Druckerei Thurnher GmbH

Erinnerungsort unseres Christseins

Der Taufort soll in einer Kirche besonders gestaltet werden. Das ist gut so. Denn an diesem Ort werden wir an die eigene Taufe erinnert und damit an das eine und alles tragende Geheimnis unserer christlichen Existenz: In, mit und durch Christus sind wir durch die Kraft des Heiligen Geistes in das Leben Gottes selbst hineingenommen.

Weil immer Christus selbst tauft, spricht er sein Versprechen in ein konkretes Leben hinein: „Ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt“ (Mt 28,20). Deshalb dürfen wir hoffen: Was auch immer uns in unserem Leben begegnen und geschehen mag, nichts kann uns trennen von der Liebe Gottes und der alles verwandelnden Gegenwart Christi, denn wir sind in seinen Tod und in seine Auferstehung hinein getauft (vgl. Röm 6, 4-5). Das Zweite Vatikanische Konzil hat die Bedeutung der Taufe als Mitte christlichen Lebens neu in Erinnerung gerufen. Gehen wir dieser Gabe etwas nach. Dabei ist es notwendig, von der Vollgestalt der Taufe auszugehen, von der Erwachsenentaufe.



Roman A. Siebenrock

Wer um die Taufe bitte, bringt eine Geschichte mit, in der diesem Menschen Christus lebendig begegnet ist. Unzählige Zeugnisse erzählen auch heute von dieser Erfahrung des Geistes, durch die Jesus Christus zum Heiland, zum Bruder und zum Herrn wird, der in seiner Hingabe und Liebe Menschen neu werden lässt. Christlich Glauben bedeutet, neue Schöpfung zu sein, aus der Gabe neuen Lebens sein zu dürfen. Daraus wird jene Freiheit, die Paulus über alle Maße besingt, weil keine Macht der Welt sie berühren wird. Denn der Tod, auf dem alle Macht dieser Welt und Geschichte beruht, ist besiegt (Röm 8). Davon können und sollen wir erzählen, bevor wir in die Kirche zur Tauffeier eintreten.

Diese neue Existenz symbolisiert dann in der Feier das weiße Kleid, das angezogen wird. Wer getauft wird, empfängt Christus selbst. Deshalb ist die Vollgestalt der Taufe, die die Ostkirchen bewahrt haben, immer mit der Eucharistie verbunden. Ich werde selbst zum Leib Christi, zum Ort seiner Gegenwart hier und heute. So ereignet sich Kirche, Gemeinschaft der Glaubenden, die in Solidarität mit allen Geschöpfen auf dem Weg zur himmlischen Stadt sind.

Wer mit Wasser und Geist getauft wird, wird in die Vollendung unserer Erde hineingetauft. Der Leib ist heilig, Tempel Gottes. So können wir uns →

selbst annehmen, bis in die körperliche Konstitution hinein. Wir sind schön, weil uns die Liebe selbst anschaut.

Wer mit Wasser und Geist getauft wird, wird aber auch in einen „Exodus“ gerufen, in einen Aufbruch, der uns den Pilgerweg des Lebens täglich neu mit Hoffnung gehen lässt. Wir sind „Gäste auf dieser Erde“ und wandern auf die himmlische Stadt zu. Deshalb erinnert uns die Taufe an die Gastfreundschaft, die uns unsere Mutter Erde gewährt: Achte und bewahre sie. Es wird Zeit, unser „System Ägypten“, ein System der Versklavung und Ausbeutung, hinter uns zu lassen. Deshalb ist mit der Taufe die Gabe des Heiligen Geistes verbunden, der immer schon bewegt und zum Glauben geführt hat. „Verlebbendigend“ - das ist die bestimmende Eigenschaft und das Erkennungszeichen der Heiligen Geisteskraft. Lass sie wirken in Deinem Lebensbereich.

Wer getauft wird, wird vom dreieinen Gott beim Namen gerufen und mit Chrisam, dem königlichen und hohepriesterlichen Öl gesalbt. Ich bin keine Nummer mehr, kein „Nanosekundennichts“, das angesichts der unvorstellbaren Weite des Universums lächerlich erscheint. Jemand, denn der Schöpfer aller Wirklichkeit hat mich bei meinem Namen gerufen, mich in sein Herz geschrieben: darin ist der letzte und einzige Grund meiner und unserer aller Hoffnung erfahrbar geworden. Das Wort Gottes ist für mich arm geworden und ich bin mit Christus selbst gesalbt. Eine unverlierbare Würde ist mir geschenkt. Und alles kirchliche Tun und alle Sakramente dienen der Entfaltung dieser einen Gabe: Gott schenkt sich uns zum neuen Leben. So bin ich gerufen, diese mir gegebene Gabe mit allen zu teilen, sie zu erhöhen und zu heiligen. Dann erfahre ich: Diese Gabe Gottes wird mehr, wenn sie geteilt wird.

Wenn ich mich mit Weihwasser bekreuzige, stelle ich mich ausdrücklich unter dieses „Gesetz Christi“, das Hingabe besagt. Ich bin gerufen, dieses faszinierende Experiment einzugehen. Ja, Christi Versprechen trägt. Ich gewinne, wenn ich verliere und gebe; denn mit ihm zu sterben heißt leben.



Fotos | Lucas Breuer

Aktuelles

ASCHERMITTWOCH 14. FEBRUAR, 11 UHR LEUTBÜHEL UND SEEKAPELLE

Seien Sie dabei, wenn wir mit Bischof Benno Elbs den Aschermittwoch begehen und gemeinsam den Auftakt für die bevorstehende Fastenzeit setzen. Beginn bei trockener Witterung vor der Seekapelle. Anschließend Wort-Gottes-Feier mit Ascheritus in der Seekapelle. Danach Suppenessen im Bregenzer Landhaus mit herzhaften Suppen für einen guten Zweck. Die Katholische Frauenbewegung und das Pastoralamt der Diözese Feldkirch laden herzlich ein.

VALENTINSEGEN 16. FEBRUAR, 9 BIS 13 UHR NEPOMUKKAPELLE

Der hl. Valentin ist der Patron der Verliebten und Brautleute, sein Todestag, der 14. Februar, wird als Tag der Liebenden gefeiert. Darum laden wir nach dem Valentinstag wieder Paare – aber natürlich auch Einzelpersonen – ein, sich und alle, die man liebt, segnen zu lassen.

DIE ORGEL FEIERT FASCHING 12. FEBRUAR, 19.30 UHR KIRCHE HERZ JESU

Endlich ist es wieder so weit: Die Behmann-Orgel in der Herz Jesu Kirche in Bregenz feiert Fasching und ruft zum traditionellen, unvergesslichen Konzertabend der Extraklasse mit buntem Faschingsprogramm. An der Orgel Helmut Binder. Übertragung auf Großleinwand. Eintritt 17 Euro, ermäßigt 12 Euro (Kinder bis 15 Jahre frei).

NEUGESTALTUNG DER HOMEPAGE

Besuchen Sie uns und unsere Pfarren unter www.kath-kirche-bregenz.at

Aktuelles

Wir sagen Danke

Im Rahmen der Sternsingeraktion in unseren Pfarren konnte wieder ein großer Beitrag für verschiedene Hilfsprojekte der Dreikönigsaktion gesammelt werden. Insgesamt wurden in Bregenz rund 47.800 Euro gesammelt. Herzlichen Dank allen Spender:innen und allen, die bei dieser Aktion mitgearbeitet haben.

Für Tischlein deck dich haben wir dank Ihnen fleißig haltbare Produkte im Dezember gesammelt und den Großteil schon übergeben können. Herzlichen Dank für die vielen großzügigen Produktspenden.



Foto | Patrizia Stroppa

Mit 15 Euro im Jahr das Pfarrblatt fördern

In unseren Pfarrgemeinden ist das Pfarrblatt nicht nur ein Informationsmedium, sondern auch ein Bindeglied zwischen uns allen. Einmal im Jahr rufen wir dazu auf, einen Beitrag zur Deckung unserer Druckkosten zu leisten. Der Jahresbeitrag in Höhe von 15 Euro unterstützt uns, den Großteil der Druckausgaben zu finanzieren.

Im aktuellen Pfarrblatt finden Sie einen Zahlschein – wir bitten Sie, den Betrag auf das Konto Ihrer Pfarre zu überweisen. Zusätzlich sind wir für jegliche Spenden dankbar, die über den Jahresbeitrag hinausgehen. Diese Spenden fließen direkt in die Verbreitung und Weiterentwicklung des Pfarrblatts ein. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt unseren 150 ehrenamtlichen Verteilern, die durch ihren Einsatz sicherstellen, dass das Pfarrblatt zuverlässig bei Ihnen landet. Gleichzeitig danken wir den lokalen Redakteuren und allen, die inhaltliche Beiträge liefern, um das Pfarrblatt als eine lebendige und informative Quelle für unsere Pfarren zu erhalten.

Wenn Ihnen das Pfarrblatt gefällt und Sie seine Bedeutung für unsere Gemeinschaft schätzen, teilen Sie dies mit anderen. Mundpropaganda unterstützt uns dabei, neue regelmäßige Bezieher unseres Pfarrblattes zu gewinnen und die Reichweite und Wirkung unseres Pfarrblattes zu vergrößern. Das Pfarrblatt kann im Pfarrbüro im Haus der Kirche bestellt werden. Ihr Beitrag zählt! | Heidrun Bargehr

Tradition und Gemeinschaft beim Bregenzer Klostermärktle

Beim traditionellen Klostermärktle der Klaraschwestern im Pfarrheim St. Gallus standen Tradition und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Äbtissin Sr. Rita-Maria Schmid und Veronika Marte, Obfrau des Freundeskreises, begrüßten zahlreiche Gäste und betonten die tiefe Verbundenheit mit der Schwesterngemeinschaft des Klosters, die sich auch in der hohen Besucherzahl zeigte. Sr. Rita-Maria dankte den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die den Klostermarkt ermöglicht hatten.

Ein Mittagstisch mit Klostergerstensuppe und kulinarische Köstlichkeiten sorgten für das leibliche Wohl der Besucher:innen. Der Markt bot eine Vielfalt an handgefertigten Produkten und Spezialitäten, darunter Kloster-Kletzenbrot, Lebkuchen, hausgemachte Kuchen, Kräutertees, Lavendelsäckchen und regionale Produkte. Der Reinerlös des Marktes unterstützt das soziale Engagement der Schwestern und der Pfarre St. Gallus. Ein herzlicher Dank wurde für die Wertschätzung der Gemeinschaft ausgesprochen. | Veronika Marte/Red.



Foto | Freundeskreis

spirituelle

Zum Schmunzeln

Das erste Baby der jungen Familie wird zur Taufe getragen. Es schreit so anhaltend und laut, dass man kaum ein Wort von dem, was der Pfarrer sagt, versteht. Der Mutter gelingt es nicht, das Kind zu beruhigen. So wendet sie sich an ihren Mann: „Klaus, so tu du doch was, es ist ja zur Hälfte auch dein Kind!“ Doch der ist mit seiner Kamera beschäftigt und meint: „Meine Hälfte darf in der Kirche schreien.“

Zwischen räume

Gemeinsam für die Seekapelle: Neuorganisation der Mesnerdienste

Die Seekapelle in der Rathausstraße ist neben der Nepomukkapelle die einzige Kirche im Zentrum von Bregenz. Täglich finden Messfeiern statt und nicht nur dafür wird dieser Ort von vielen Menschen, die im Zentrum unterwegs sind, geschätzt. Das bedeutet jedoch auch, dass täglich ein:e Mesner:in vor Ort sein muss und sich um alles kümmert, was für die Gottesdienstvorbereitung notwendig ist.

Über Jahrzehnte haben zwei Frauen diesen Dienst selbstverständlich übernommen. Derzeit ist es dankenswerterweise noch Fini Matt, die diese Aufgaben übernimmt. Aufgrund ihres Alters steht nun die Neuorganisation an, um das tägliche spirituelle Angebot für alle Gläubigen in der Stadt weiterhin zu gewährleisten.

Es ist geplant, ein „Mesnerteam“ für die Seekapelle aufzubauen, um die Verantwortung zu teilen und eine breitere Beteiligung zu ermöglichen. Neben den Mesnerdiensten müssen auch das tägliche Auf- und Zusperrern der Kapelle oder kleinere organisatorische Aufgaben (z. B. Kerzenstand) abgedeckt werden. Daher suchen wir engagierte Personen, die bereit sind, eine kleine Aufgabe in diesem Team regelmäßig zu übernehmen, sei es einmal in der Woche einen Mesnerdienst oder das Zuschließen der Kapelle am Abend.

Die Neuorganisation der Mesnerdienste in der Seekapelle ist nicht nur eine logistische Herausforderung, sondern auch eine Gelegenheit, die Zusammenarbeit zu stärken und eine gemeinsame, zukunftsweisende Lösung zu finden. Wir zählen auf Sie und die aktive Teilnahme aller Pfarren, um sicherzustellen, dass die Seekapelle weiterhin ein offener Ort der spirituellen Erfahrung und Gemeinschaft für die Stadt Bregenz bleibt.

Können Sie einen Beitrag einbringen? Dann melden Sie sich einfach bei einem unserer Priester, bei Diakon Gerold Hinteregger oder im Pfarrbüro im Haus der Kirche. | Pfarrer Manfred Fink und Gerold Hinteregger

Foto | Patricia Begle



Füreinander da sein – Einführungsreihe für Besuchsdienste

Im März startet erstmals eine Schulungsreihe für Personen, die sich gerne für ältere Menschen engagieren wollen oder es bisher schon tun.

Wenn Sie Freude an der Begegnung mit (älteren) Menschen haben, wenn Sie gut zuhören können und bereit sind, einem anderen Menschen etwas von Ihrer Zeit zu schenken, dann freuen wir uns, wenn Sie Ihre Begabungen einbringen und sich für (ältere) Menschen in einem der Bregenzer Seniorenheime oder auch zuhause engagieren wollen.

Foto | Pexels, Brett Sayles



Zur Vorbereitung und Unterstützung dieser Besuche bieten wir eine Schulung in fünf Modulen an.

Modul 1: 6. März 2024: „Gut miteinander ins Gespräch kommen“

Maria Lackner, Mitarbeiterin im Hospiz am See

Modul 2: 20. März 2024: „Humor in der Begleitung“

Sepp Gröfler, Leiter der Telefonseelsorge Vorarlberg

Modul 3: 3. April 2024: „Validation – Menschen mit Demenz begleiten“

Karin Knünz, Diplom-Sozialbetreuerin

Modul 4: 17. April 2024: „Was macht ehrenamtlicher Besuchsdienst mit mir? Eigene Grenzen erkennen, Umgang mit schwierigen Situationen“

Mag. Thomas Hebenstreit, Mitarbeiter der Pfarrcaritas

Modul 5: 24. April 2024: „Das Alter als spirituelle Chance“

Caritasseelsorger Mag. Wilfried Blum

Die Module können auch einzeln besucht werden und finden jeweils mittwochs von 16 bis 18.30 Uhr im Pfarrsaal Bregenz Mariahilf statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Information und Kursbegleitung

Mag. Elisabeth Wergles, T 0676 832407806

Anmeldung im Pfarrbüro

Haus der Kirche unter T 05574/90180 oder
per E-Mail pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at

Verstorbene

Mariahilf

Leopold Tos
Sandro Jäger
Gretl Hotz
Markus Micuda
Albert Arbeiter
Elsa Lakner

Herz Jesu

Eduard Vögel
Raimund Jäger

St. Gebhard

Rudolf Hefel
Gertrud Casagrande
Tatjana Bašić

St. Gallus

Elsa Lakner
Roswitha Gehrer
Henrika Hauser
Rosmarie Winter
Paul Wagner

St. Koluman

Sieglinde Koller
Herbert Erhart
Francesco Renda

Gedenkspende

St. Gallus

Zum Gedenken an Hanni Wild 890 Euro
Zum Gedenken an Elisabeth Hollenstein 890 Euro

Allgemeine Spenden

St. Gebhard

Spenden zugunsten der
Sanierungsmaßnahmen
2150 Euro

Herz Jesu

Allgemeine Spenden
360 Euro

Mariahilf

Spenden für den
neuen Taufort
3050 Euro



Jahresgedenken

St. Gallus

So 11.2. um 9.30 Uhr

Messfeier mit Jahresgedenken in der Kapelle im Marianum (Babenwohlweg 5)

2022: Kurt Sommer, Gertraud Tiefenbacher

2023: Ilse Müller, Maria Denz, Norbert Beirer, Fridolin Strobl

Mariahilf

So 11.2. um 9 Uhr

Messfeier mit Jahresgedenken

2022: Christine Böhler, Franz Guem, Josef Huber, August Nanning, Thomas Boss, Sonja Röser

2023: Karl Oberhofer, Heinrich Heil, Hedwig Lingenhöle, Mihajlo Rudakevic, Leo Schrott

Herz Jesu

So 11.2. um 11 Uhr

Messfeier mit Jahresgedenken

2022: Gerhard Müller, Ingeborg Rixmann

2023: Peter Böckle, Kurt Czurda, Herbert Fäßler

St. Kolumban

So 25.2. um 10.15 Uhr

Messfeier mit Jahresgedenken

2022: Liane Purin

2023: Janusz Hankiewicz

St. Gebhard

So 11.2. um 10.30 Uhr

Messfeier mit Jahresgedenken

2022: Paul Golderer, Irene Hirlemann, Herlinde Wielath, Anna Forti, Dragica Steidl, Nediljka Kardum



Pfarre St. Wendelin

Pfarrblatt-Abonnement 2024
Bitte 15 Euro auf
IBAN AT11 3700 0000 0381 7152
oder nutzen Sie den beigefügten
Zahlschein. Danke!
Siehe auch Seite 6.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 4.2. um 9 Uhr
So 11.2. um 9 Uhr
So 18.2. um 9 Uhr

Messfeier mit Kerzensignung und Blasiussegnung
Faschingsonntag – Messfeier mit den „Fluher Nollatrüller“
1. Fastensonntag – Messfeier mit Auflegung der Asche
Wir bitten um eine großzügige Spende für die Aktion
„Familienfasttag“

Gloria – Es ist Sternsingerzeit

Am Freitag, 5. Jänner machten sich auch die Fluher Sternsinger:innen auf. Sie brachten den Segen und die Hoffnung auf ein gutes neues Jahr und sammelten großartige 2.470 Euro für Menschen in Not.

Ein ganz herzliches Vergelt's Gott an alle Begleitpersonen, Türöffner:innen und Spender:innen.

Ein großer Dank auch an Nina und Martina Büchele und Marion Sutter. Sie übernahmen die Sternsingeraktion und studierten fleißig neue Lieder mit den Kindern ein, kümmerten sich um die Gewänder und organisierten alles rund um das Sternsingen. | Patricia Clemens

Unsere Sternsinger:innen (v.l.n.r.): Tobias Halder, Sonja Sutter, Maximilian Büchele, Jakob Sinz, Theo Büchele, Paul Clemens, Maila Santa, Katharina Halder, Jeremias Clemens, Paula Sinz, Clara Hopfner und Emilian Santa
Foto | Nina Büchele



Pfarre St. Kolomban

Pfarrblatt-Abonnement 2024
Bitte 15 Euro auf
IBAN AT25 5800 0000 1146 5110
oder nutzen Sie den beigefügten
Zahlschein. Danke!
Siehe auch Seite 6.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Fr 2.2.** um 18.30 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Messfeier** mit Kerzensegnung und Blasiussegen. Wir bitten an diesem Abend um eine großzügige Spende für unsere Kerzen, die wir während des Jahres in der Kirche verwenden.
- So 11.2.** um 10.15 Uhr **Faschingssonntag – Messfeier** mit Kinderelement; kostümierte große und kleine Mäschgerle sind uns sehr willkommen!
- Mi 14.2.** um 18.30 Uhr **Messfeier** der Pfarrgemeinde mit Auflegung der Asche. Wir bitten um großzügige Spenden für die Aktion „Familienfasttag“.
- So 18.2.** um 10.15 Uhr **Messfeier** – anschließend Pfarrcafé im Pfarrsaal

Nikolausbesuch beim Pfarrcafé

Eine tolle Überraschung durften die Besucher:innen des Pfarrcafés am 3. Dezember erleben, denn der Nikolaus schaute vorbei und hatte für alle ein Klosamännle im Gepäck. Nicht nur die kleinen Gäste freuten sich sehr über den hohen Besuch. | Elisabeth Schubert

Foto | Carmen Ruelß



Silvester – Jahresausklang mit der Schola

Mit einem besonderen musikalischen Leckerbissen verwöhnte uns unsere Schola beim Jahresschluss-Gottesdienst: Extra für diesen Anlass hatten sie die Erzengel-Michael-Messe einstudiert und haben diese mit einer solchen Begeisterung gesungen, dass der Funke auch auf die Gottesdienstbesucher:innen überggesprungen ist. Eine wundervolle Einstimmung auf den Silvesterabend und auf das neue Jahr 2024! | Elisabeth Schubert



Viele Talente beim Krippenspiel

Fast so großartig wie ein professionelles Musical mutete das Krippenspiel am Nachmittag des 24. Dezember an. Nach etlichen Schauspiel- und Musikproben, geleitet von Carmen Rueß sowie Nicole und Michael Schiemer, war die große Gruppe von Kindern und →

Stimmungsvolle Rorate

Drei sehr schöne Rorate-Gottesdienste haben wir heuer im Advent am frühen Morgen gefeiert. Vor allem die musikalischen Gestaltungen durch unsere Schola, Armin Stefani mit der Trompete und Silvia Habisch mit der Querflöte haben die

Fotos | Carmen Rueß



Messfeiern besonders stimmungsvoll gemacht. Was uns ganz speziell freut, ist, dass wir heuer endlich wieder ein Rorate-Frühstück im Anschluss an



die Gottesdienste anbieten konnten. Das morgendliche Beisammensein und Genießen war ein ganz feiner Start in den Tag. Vielen Dank an alle, die das Frühstück heuer wieder möglich gemacht haben!
| Elisabeth Schubert



Jugendlichen gut gerüstet für ihren Auftritt, der ganz hervorragend gelungen ist. Sowohl für das Theaterspielen als auch für das Singen und Musizieren haben wir große Talente unter unserer Pfarrjugend, die uns am Hl. Abend einen wunderbaren Nachmittag bereitet haben und hoffentlich auch in Zukunft ganz viel von sich sehen und hören lassen! | Elisabeth Schubert

Fotos | Carmen Rueß



Foto | Elisabeth Schubert

Aus der Pfarre St. Kolomban

Sternsingen – Danke für 6.431,49 Euro

Auch heuer waren sie wieder unterwegs, unsere Sternsinger:innen. Eine motivierte Truppe von Kindern, Jugendlichen und Begleiter:innen machte sich am 4. und 5. Jänner auf den Weg durch unser Pfarrgebiet. Im Anschluss gab es wieder ein leckeres Essen und viel Spiel und Spaß im Pfarrsaal für unsere Könige. Am 6. Jänner gestalteten die Sternsinger:innen den Gottesdienst mit.

Wir möchten uns ganz herzlich bei all jenen bedanken, die zu diesem Erfolg beigetragen haben: bei Edith Gruber für die Organisation und Koordination, bei den Betreuer:innen, die die heiligen drei Könige begleitet haben, bei jenen, die für ihr leibliches Wohl gesorgt haben, und natürlich bei allen Menschen, die die Tür geöffnet haben. Ein herzliches Vergelt's Gott!

| Elisabeth Schubert und Peter Moosbrugger



Pfarre St. Gallus

Alle Sonn- und Feiertagsgottesdienste finden in der Kapelle im Marianum statt.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- | | |
|---------------------------------|--|
| Fr 2.2. um 19 Uhr | Darstellung des Herrn – Lichtmess
– Messfeier mit Kerzensignung und Blasiussegen |
| So 11.2. um 9.30 Uhr | Wort-Gottes-Feier zum Faschingssonntag |
| Mi 14.2. um 11 Uhr
um 19 Uhr | Aschermittwochsfeier mit Bischof Benno in der Seekapelle
Aschermittwoch – Messfeier mit Auflegen des Aschekreuzes, Opfer für die Aktion Familienfasttag |
| So 25.2. um 9.30 Uhr | Messfeier mit Tauferinnerung der Erstkommunionkinder |

Pfarrblatt-Abonnement 2024
Bitte 15 Euro auf
IBAN AT66 3700 0000 0380 6171
oder nutzen Sie den beigefügten
Zahlschein. Danke!
Siehe auch Seite 6.

Meditation in der Kapelle am Siechensteig

„Das schönste Gebet ist – aufgerichtet dem Leben begegnen.“
Dieser Weisheit wollen wir nachgehen in einer stillen halben Stunde in der Fastenzeit.

Jeden Donnerstag treffen wir uns dazu in der Kapelle am Siechensteig.
Beginn: 15. Februar bis 21. März 2024, jeweils 19 Uhr
Alle Stille-Suchenden und Herz-Offenen sind herzlich eingeladen.
| Christine Anker und Gerold Hinteregger

Maria Lichtmess, 2. Februar

Das Fest Maria Lichtmess erinnert an die Darstellung Jesu im Tempel in Jerusalem. Der greise Simeon stimmt ein Loblied an, als Maria das Kind in seine Hände legt. Dieser Lobgesang ist von alters her das Nachtgebet der Kirche.
Bei der Abendmesse um 19 Uhr werden die mitgebrachten Kerzen geweiht. Ihr Licht soll - so wie Christus - die Welt zum Leuchten bringen, in unseren Alltag und in unser Feiern. | Christine Anker



Im Einsatz für die Kirchenrenovierung

Unsere Kirchenrenovierung schreitet voran. Mittlerweile sind die Gerüste aufgestellt und die Restaurator:innen sind an der Decke und den Wänden an der Arbeit, um unsere Kirche wieder auf Hochglanz zu bringen.

Um dieses große Projekt finanzieren zu können, sind wir weiterhin auf Ihre Spenden angewiesen, um die wir herzlich bitten. Immer wieder gibt es dafür Aktionen. Unser Männerkochteam bereitete 600 Knödel vor, die auf dem Adventmärkte in Herz Jesu zugunsten der Kirchenrenovierung verkauft wurden. Evelyne Hirschbühel und Maria Potocnik erzeugten Schokoprälinen, Mitglieder unserer Pfarre verkauften die Schokoprälinen und Raclette-Brot auf dem Weihnachtsmarkt der Stadt. Allen, die sich für die Kirchen-



Fotos | Gerold Hinteregger



renovierung und ihre Finanzierung einsetzen und natürlich auch allen großzügigen Spender:innen, ein herzliches Dankeschön. | Kurt Mathis und Gerold Hinteregger

Zu Gast im Marianum

Seit Ende April feiern wir unsere Sonn- und Feiertagsgottesdienste

im Marianum. Wir sind sehr dankbar für die große Gastfreundschaft, die uns entgegengebracht wird. Wir können die Kapelle, aber auch den Speisesaal unkompliziert nutzen. Wir fühlen uns wirklich wohl in diesem Haus. Unser Dankeschön gilt vor allem dem Direktor des Marianums, Mag. Titus Spiegel, dem Hausmeister Sebastian Fuchs und der guten Seele des Hauses, Sr. Hildegard. | Gerold Hinteregger

Foto | Andrea Hinteregger



Pfarre Mariahilf

Pfarrblatt-Abonnement 2024
Bitte 15 Euro auf
IBAN AT69 2060 1001 0000 2211
oder nutzen Sie den beigefügten
Zahlschein. Danke!
Siehe auch Seite 6.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- DO 1.2.** um 17 Uhr sowie am 8., 15., 22. und 29.2. **Anbetung**
FR 2.2. um 16 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Messfeier** im Sozialzentrum mit Blasiussegen
- SO 4.2.** um 9 Uhr **Messfeier** mit allgemeinem Blasiussegen
SO 11.2. um 9 Uhr **Messfeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
um 11 Uhr **Faschingssonntag - Ore Ore! Ökum. Gottesdienst** mit Prinz ORE LXVI (66), Cornelius I und Prinzessin Isabelle I, Gefolge und Stadtkapelle Bregenz Vorkloster; Faschingspredigt von Pfr. Ralf Stoffers; im Anschluss Speis und Trank durch die Hotzenplötze
- MI 14.2.** um 8 Uhr **Aschermittwoch – Messfeier**
FR 16.2. um 16 Uhr **Messfeier** im Sozialzentrum
SO 18.2. um 9 Uhr **1. Fastensonntag – Messfeier**
SO 18.2. um 11 Uhr **Atempause – Gutes für die Seele und den Alltag**

BESONDERE TERMINE

- DI 6.2.** um 14.30 Uhr **Singkreis** im Pfarrsaal

Sektempfang zum Jahresabschlussgottesdienst

Mit ganz vielen Glücksbringern durften wir auf das alte und bald neue Jahr 2024 mit einem ausgezeichneten Gläschen Frizzante (gespendet von Klaus Zabrodsky, PGR und Flohmarktteam) anstoßen! Ein bewegendes Jahr 2023 ging zu Ende und der gesamte Pfarrgemeinderat freut sich nun auf viele Aktivitäten im Jahr 2024. | B. Zlimnig

Sammlung für die Kirchenheizung am 18. Februar

Auch dieses Jahr bitten wir euch herzlich um eine Spende für die Heizung in unserer Pfarrkirche. Die Kosten im vergangenen Jahr belaufen sich auf etwa 10.000 Euro. Jeder Betrag hilft unserer Pfarre! Vielen Dank für eure Spende in der Messe am 18. 2. oder mit dem Erlagschein, der diesem Pfarrblatt beiliegt, oder direkt auf das Konto der Pfarre Mariahilf AT50 1631 0001 7124 0050. | Martin Feigl für den Pfarrkirchenrat Mariahilf



Ein großes Tauffest in Mariahilf

Am Dreikönigstag 2024 feierte die Pfarre Mariahilf mit Bischof Benno eine ganz besondere Festmesse zu drei Anlässen. Die Sternsinger:innen sind dem Stern der Hoffnung gefolgt. Der neue Taufort wurde von Bischof Benno gesegnet. Und eine ganze Familie wurde getauft. Dementsprechend voll waren die Kirchenbänke.

Nach dem feierlichen Einzug verkündeten die Sternsinger:innen noch einmal ihre Botschaft von der Geburt Christi. Gemeindeleiter Thomas Berger-Holzknacht begrüßte den Bischof und die zahlreichen Mitfeiernden. Er erinnerte an den Weg, der zum neuen Taufort geführt hat und den 1,5jährigen Weg, den die sieben Taufbewerber:innen gegangen sind, um sich auf diesen Tag vorzubereiten. Er bedankte sich für die musikalische Gestaltung bei Johannes Pommer an der Orgel und beim Bregenzerwälder Jugendchor „Da capo al fine“.



Fotos | Mirjam Berger

Dann segnete Bischof Benno den neuen Taufort. In der Predigt wies Bischof Benno darauf hin, wie besonders diese bewusste Entscheidung für den christlichen Glauben der Taufbewerber:innen ist und dass Gott ihnen seine Liebe und seine segensvolle, treue Begleitung zusagt. Danach wurde die Familie vom Bischof getauft. Außerdem empfinden die vier Erwachsenen →

das Sakrament der Firmung. Zur Kommunion wurden sie in den Altarraum gebeten, wo sie zum ersten Mal die Eucharistie empfangen.

Im Anschluss an die Festmesse informierte Diözesan-

Foto | Mirjam Berger



baumeister Markus Fulterer die Interessierten über die Hintergründe zur Gestaltung des neuen Taufortes. Der Pfarrgemeinderat lud alle Mitfeiernden in den Pfarrsaal zu einer Agape mit Würstchen, Kartoffelgulasch, Kaffee und Kuchen ein, während die Sternsinger:innen im Jugendkeller mit Hotdogs für ihren großartigen Einsatz bedankt wurden. | Thomas Berger-Holz knecht

Sternsinger bringen Hoffnung

In der Pfarre Mariahilf haben sich heuer 33 Kinder auf den Weg gemacht, um als Sternsinger:innen Spenden zu sammeln. Dieses Jahr konnten sie eine Summe von 8285,08 Euro erreichen. Herzlichen Dank für den Einsatz aller Kinder, Begleitpersonen und des tollen Organisationsteams!



Rorate mit dem Nikolaus

In der Stille des frühen Morgens feierten wir mit unseren Erstkommunionkindern am 6. Dezember eine Roratemesse. Zu Besuch kam auch der heilige Nikolaus und sein Knecht Ruprecht. Er erzählte uns von seinen guten Taten und seinem Wirken. Die Kinder haben darüber nachgedacht, wie sie Licht und Freude in das Leben anderer Menschen bringen können. Zum Schluss hat der hl. Nikolaus noch eine Kleinigkeit an alle Kinder ausgeteilt. | Claudia Teichtmeister

Foto | Claudia Teichtmeister



Pfarre Herz Jesu

Pfarrblatt-Abonnement 2024
Bitte 15 Euro auf
IBAN AT87 3700 0000 0380 3368
oder nutzen Sie den beigefügten
Zahlschein. Danke!
Siehe auch Seite 6.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Fr 2.2. um 19 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Messfeier** mit Kerzenweihe, Lichterprozession und Blasiussegen. Es besteht die Möglichkeit, Kerzen, die im kommenden Jahr am Altar brennen werden, zu „spenden“.
- Sa 3.2. um 6 Uhr **Friedenswallfahrt** – Seeanlagen zum Kloster Mehrerau
- So 4.2. um 11 Uhr **Messfeier**, Deutsches Ordinarium GL 715 (Kirchenchor; Leitung: Wolfgang Schwendinger, Samuel Repolusk (Orgel))
- So 11.2. um 11 Uhr **Faschingssonntag – Messfeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
- Mi 14.2. um 19 Uhr **Aschermittwoch – Messfeier** mit Aschenzeichen und Familienfasttagsopfer, anschl. Beginn der Ostervorbereitung
- Sa 17.2. um 18.30 Uhr **Messfeier** im Kolpinghaus
- So 18.2. um 11 Uhr **1. Fastensonntag – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet von Lea Müller (Sopran) und Edeltraud Burtscher (Orgel)
- um 19 Uhr **1. Fastensonntag – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor

BESONDERE TERMINE

- Mo 5.2. um 14.30 Uhr und 19.2. **Jassen** im Austriahaus
- Mo 12.2. um 19.30 Uhr **Orgelfasching** in der Herz Jesu Kirche mit Helmut Binder
- Mi 14.2. um 19.30 Uhr nach der Messe **Ostervorbereitung** im Austriahaus (Jugendraum)
- Di 27.2. um 20 Uhr **Offenes Singen** im Austriahaus (Jugendraum)

Der Weg zum guten Ton - neue Akustik in Herz Jesu

Im November wurde in der Herz Jesu Kirche die neue Akustik vorgestellt, die nach Feinjustierungen an der technischen Anlage nun eine sehr gute Verständlichkeit aufweist und allseits sehr gelobt wird. Ein herzliches Vergelt's Gott unseren Sponsoren und Unterstützer:innen (Land Vorarlberg, Diözese Feldkirch, Agentur zurgams, Stadt Bregenz, Gemeinde Lochau) und allen Spender:innen. Das Team des Pfarrkirchenrates freut sich über jede kleine und große Spende. IBAN: AT87 3700 0000 0380 3368 | Elisabeth Metzler, stellv. Vorsitzende Pfarrkirchenrat



Zahlen mit Code



Die Sternsinger:innen sagen Danke! Das Sammelergebnis beträgt 17.887,68 Euro. Foto | Sabrina Wiczorek

Ostervorbereitung – Exerziten im Alltag ab 14. Februar

Bewusst durch die Fastenzeit gehen und sich auf Ostern vorbereiten. Sich täglich Zeit für eine persönliche Besinnung, abends für einen Tagesrückblick und am Mittwoch für ein Gruppentreffen nehmen. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir beginnen im Anschluss an die Aschermittwoch-Messe im Austriahaus. Begleitung: Pfr. Mag. Arnold Feurle und Maria Weiss. Anmeldung im Haus der Kirche unter T 05574 90180

Firmreise der Firmgruppe 2024 der Pfarre Herz Jesu nach Straßburg

Erleben des Trubels auf den Weihnachtsmärkten, Ausprobieren der französischen Küche, Besuch einer stimmungsvollen Messe im Münster, wunderschöne Schifffahrt auf der Ill, die sich durch Straßburg schlängelt, Zeit für ein gutes Gespräch, .. all das und noch viel mehr machte unsere Firmreise, die am 2. Adventwochenende stattfand, aus. Wir fühlen uns verbunden und freuen uns auf das, was im Intensivfirmjahr kommt! | Katrin Bergmayer vom Leitungsteam



Foto | Pfarre Herz Jesu

Aus der Pfarre Herz Jesu



Jesus, das Brot des Lebens

19 Mädchen und Burschen sind im Herbst mit ihren Kindernachmittagen voller Elan ins Vorbereitungsjahr für die Erstkommunion 2024 gestartet.

Foto | Claudia Teichtmeister

Pfarre St. Gebhard

Pfarrblatt-Abonnement 2024
Bitte 15 Euro auf
IBAN AT13 3700 0000 0200 3119
oder nutzen Sie den beigefügten
Zahlschein. Danke!
Siehe auch Seite 6.

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Fr 2.2. um 19 Uhr **Darstellung des Herrn – Lichtmess – Messfeier** mit Kerzensegnung und Blasiussegen; das Opfer ist für den Kerzenbedarf
- Sa 3.2. um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
- So 11.2. um 11.30 Uhr **Faschingssonntag – Messfeier** – Familienmesse mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
- Mi 14.2. um 19 Uhr **Aschermittwoch – Messfeier** mit Auflegung des Aschenkreuzes; das Opfer ist für die Aktion „Familienfasttag“
- Do 15.2. um 8 Uhr **Aschenfeier der VS Schendingen**, mitgestaltet von den Religionslehrer:innen
- So 18.2. um 10.30 Uhr **1. Fastensonntag – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet vom Chor Vocale Neuburg (Ltg.: Oskar Egle); Suppentag im Pfarrsaal
- So 25.2. um 10.30 Uhr **2. Fastensonntag – Messfeier** mit Einschreibung der Firmkandidat:innen
- Sa 2.3. um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
- So 3.3. um 10.30 Uhr **3. Fastensonntag – Messfeier** mit Taufgelübdeerneuerung der Erstkommunionkinder, anschl. Kuchenverkauf im Pfarrsaal bis 13 Uhr **Anbetung**
- Di 5.3. von 9

UNBEDINGT VORMERKEN!

- So 10.3. um 10 Uhr **4. Fastensonntag (Laetare) – Messfeier**, Live-Übertragung in Radio Vorarlberg, musikalisch mitgestaltet vom Chörle (Ltg. Uli Harrich) und Mark Casey (Orgel)

Familienmesse – 11. Februar, 10.30 Uhr

Wie bereits im Vorjahr gestaltet das Kinderliturgieteam auch heuer wieder die Messfeier am Faschingssonntag mit. Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom Chörle (Ltg. Uli Harrich) und von Mark Casey (Orgel). Im Anschluss feiern wir wieder mit Sekt, Limo und Krapfen im Pfarrsaal.

Foto | Daniela Kubin



Advent- und Weihnachtszeit

Es ist mir ein großes Bedürfnis, im Rückblick auf Advent und Weihnachten ein großes Vergelt's Gott zu sagen! Mein Dank gilt:

Foto | Wolfgang Rainer



- _ allen Diensten im Hintergrund (Reinigung, Aufbau der Krippe und Aufstellen der Christbäume, Blumenschmuck, Mesner, Ministrant:innen, Lektor:innen, Kommunionsspender:innen);
- _ den Kantor:innen, den Organist:innen, den Religionslehrer:innen der Stubenmusik, dem Chörle, der Gesangsgruppe, den Alphorn Bläsern, dem Bregenzer Männerchor, die alle zur festlichen Gestaltung unserer Feiern einen schönen Beitrag leisteten;
- _ den Singspatzen, den jungen Darsteller:innen beim Krippenspiel, den Sternsinger:innen (den Kindern und Jugendlichen bei den Hausbesuchen und den Erwachsenen bei den Platzkonzerten), den Helfer:innen bei der Dreikönigsaktion;
- _ für Aufbau und Betreuung der Ton- und Lichtanlage, die Wort und Gesang gut hörbar gemacht und unsere Kirche im gedämpften und strahlenden Farben stimmungsvoll erscheinen hat lassen.

Es war schön, diese besondere Zeit mit so vielen Aktiven und Mitfeiernden begehen zu können.

Aus all dem Erlebten und Erfahrenen schöpfe ich die Zuversicht, dass die vor uns liegende Zeit eine sein wird, in der wir erahnen und auch spüren, dass dieses „Du“ - Gott - unser aller Halt und unser Leben ist.

Ich wünsche uns eine Zeit voller Hoffnung und Zuversicht. Gott ist bei uns beim Fest und im Alltag. | Pfarrer Mag. Manfred Fink

Dreikönigsaktion 2024

Auch in diesem Jahr waren nicht nur zahlreiche Mädchen und Buben, sondern auch die bewährten Platzkonzert-König:innen als Sternsinger in unserer Pfarre unterwegs. Dank ihres fleißigen Einsatzes kann die Pfarre St. Gebhard 5.724 Euro dem Hilfswerk der Katholischen Jugend übergeben. Ein herzliches Dankeschön den Königinnen und Königen sowie deren Begleiter:innen! | Ilona Bernhart

Foto | Ilona Bernhart



Erstkommunion 2024 – Jesus, du Brot des Lebens

Jesus sagt: „Ich bin das Brot des Lebens“. Er teilte das Brot mit den Jüngern und gibt uns den Auftrag, immer wieder zum Mahl zusammenzukommen und sich dabei seiner zu erinnern.

24 Kinder bereiten sich seit November auf ihre Erstkommunion vor. Wir starteten mit der Geschichte „Ein wunderbares Picknick“ (Speisung der Fünftausend). In der Erstkommunionvorbereitung erarbeiten wir mit den Kindern weitere wichtige Themen wie die Bedeutung von Licht und Wasser.

Bei der Messfeier am 3. März erneuern die Erstkommunionkinder selbst ihr Taufgelübde. Zum Mitfeiern laden wir Sie herzlich ein. Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr und wird von den Singspatzen musikalisch gestaltet. | Karin Natter

Foto | Madlen Kohler



Eurovision sponsorenfrei – Danke!

Die Vorarlberger Seniorentheatergruppe „Spätlese 60+-“ in Zusammenarbeit mit den Schwestern vom Kloster Mariastern-Gwiggen und der Pfarre St. Gebhard bedankt sich herzlich bei ihren ca. 80 Besucher:innen vom 18. November. Für die Sanierungsarbeiten in St. Gebhard konnten rund 400 Euro an freiwilligen Spenden gesammelt und übergeben werden. Vielen Dank! | Anita Ohneberg, Wolfgang Rainer

Foto | Wolfgang Rainer



Adventkonzert „Tauet Himmel“

Dank des frisch gefallenen Schnees fand das Adventkonzert 2023 bei wunderschöner Winterstimmung statt. Die zahlreich erschienenen Besucher:innen zeigten ihre Wertschätzung für das abwechslungsreiche Programm mit freiwilligen Spenden in der Höhe von 970 Euro zugunsten der umfangreichen Sanierungsarbeiten in der Pfarre. Ein herzlicher Dank allen, die zu diesem wunderbaren Abend beigetragen haben. | Ilona Bernhart

GOTTESDIENSTE & LITURGISCHE FEIERN

SONN- UND FEIERTAGE

SAMSTAG

18.30 Uhr **St. Kolumban** Messfeier
(auch vor Feiertagen)

SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr **Seekapelle** Messfeier
9 Uhr **St. Wendelin Fluh** Messfeier
9 Uhr **Mariahilf** Messfeier
9.30 Uhr **St. Gallus (Marianumskapelle)** Messfeier
10.15 Uhr **St. Kolumban** Messfeier
10.30 Uhr **St. Gebhard** Messfeier
11 Uhr **Herz Jesu** Messfeier
19 Uhr **Herz Jesu** Messfeier (nicht an Feiertagen)

GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

MONTAG

8 Uhr **St. Kolumban** Messfeier
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier
15.30 Uhr **Sozialzentrum Tschermakgarten**

DIENSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier
16 Uhr **Sozialzentrum Weidach**
18 Uhr **Landeskrankenhaus** Messfeier/
Wort-Gottes-Feier
19 Uhr **Herz Jesu** Messfeier

MITTWOCH

8 Uhr **Mariahilf** Messfeier/Wort-Gottes-Feier
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier

DONNERSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob
8 Uhr **St. Gebhard Tageskapelle/**
Begegnungszentrum Achsiedlung
Messfeier / Wort-Gottes-Feier
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier

FREITAG

9 Uhr **Seekapelle** Messfeier
14.30 Uhr **St. Gebhard** Gebetsstunde mit
eucharistischer Anbetung
15 Uhr **Herz Jesu** Rosenkranz
16 Uhr **Sozialzentrum Mariahilf**
18.30 Uhr **St. Kolumban** Rosenkranz

SAMSTAG

9 Uhr **Seekapelle** Messfeier

MONATLICHE ANGEBOTE

19 Uhr **Messfeier anschl. Anbetung in Herz Jesu**
(jeden ersten Freitag im Monat)
18.30 Uhr **Messfeier im Kolpinghaus**
(jeden 3. Samstag im Monat)

ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

ABTEI MEHRERAU

5.45 Uhr/7.15 Uhr/10 Uhr/18 Uhr Sonn- und Feiertag
Laudes/Frühmesse/Konventamt/Vesper
täglich 18 Uhr Vesper
7.15 Uhr/16.30 Uhr Montag bis Samstag
Konventamt/Messfeier am Gnadenaltar
Beichtgelegenheit nur nach persönlicher Absprache,
T 05574 714610

KAPUZINERKIRCHE/ST. ANTONIUS KIRCHE

6.30 Uhr/10 Uhr Sonn- und Feiertag Messfeier
6 Uhr Montag bis Samstag Messfeier
(Freitag auch um 19 Uhr)
Beichtgelegenheit an Sonn- und Feiertagen
nach den Messfeiern sowie Di 10 - 12 Uhr,
Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr
18.30/19 Uhr Herz-Jesu-Freitag
Rosenkranz, Messfeier, anschl. Anbetung
18/19 Uhr Fatimafeier am 13. des Monats,
Andacht und Messfeier
Mehr Gottesdienste finden Sie unter www.st-antoniuss.at

KLOSTER THALBACH

8.30/17.30 Uhr Sonn- und Feiertag Messfeier/Vesper
6.15 Uhr Montag bis Samstag Messfeier
9 - 17.30 Uhr Anbetung vor dem ausgesetzten
Allerheiligsten (außer Mittwochnachmittag)
12 Uhr/17 Uhr/17.30 Uhr Engel des Herrn, Sext/Rosenkranz
(außer Samstag und Sonntag)/Vesper
19.45 Uhr Dienstag Gestaltete Anbetung, Komplet

SCHWESTERN DER HL. KLARA

7 Uhr Montag bis Samstag Laudes
17 Uhr/18 Uhr Täglich Eucharistische Anbetung/Vesper
8 Uhr Freitag Messfeier (außer 1. Freitag im Monat)
7.30 Uhr Sonntag und Feiertag Laudes
17. Februar um 8 Uhr Messfeier Freundeskreis

WER WIR SIND

Katholische
Kirche
in Bregenz

Zum Seelsorgeraum Katholische Kirche Bregenz gehören die sechs Pfarren: St. Gallus, Herz Jesu, St. Wendelin/Fluh, Mariahilf, St. Gebhard und St. Kolumban.

Ein Team aus Priestern und hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter:innen leitet die Seelsorge in unserer Stadt. In geteilter Verantwortung kümmert sich unser Team mit den Pfarrgemeinderäten und Pfarrkirchenräten um die sechs Pfarrgemeinden und das kirchliche Leben in Bregenz.

Im Netzwerk der Katholischen Kirche in Bregenz gibt es weitere Orte des christlichen Lebens in Schulen und Klöstern.

Darüber hinaus engagiert sich eine Vielzahl an Ehrenamtlichen – Jung und Alt – in Gruppen und Teams, bei Projekten und Gottesdiensten, damit unsere Kirche lebendig bleibt und vielen Menschen einen gastfreundlichen Ort anbieten kann. Mehr dazu finden Sie unter:
www.kath-kirche-bregenz.at/ehrenamt

BESTELLEN SIE UNSER PFARRBLATT

9 Mal jährlich erscheint das Bregenzer Pfarrblatt. Sie erhalten damit regelmäßig Informationen und Wissenswertes rund um das kirchliche Leben der Stadt und in den sechs katholischen Pfarren in Bregenz. Das heißt: Lesestoff, der (fast) monatlich ins Haus kommt, den Alltag unterbricht und garantiert nie langweilt.

Haben Sie Interesse? Abopreis jährlich 15 Euro / Einzelpreis 1,70 Euro

Ein Abo können Sie ganz einfach bestellen:
05574 90180 / pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at

Mag. Manfred Fink, 0676832407813
Moderator und Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gebhard

Mag. Arnold Feurle, 0676832407812
Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre Herz Jesu

Cliford Antony, 0676832407814
Kaplan im Seelsorgeraum und in der Pfarre Mariahilf

Mag. Peter Moosbrugger,
0676832407815 - Vikar im Seelsorgeraum und in den Pfarren St. Kolumban und St. Wendelin/Fluh

Heidrun Bargehr, 0676832407816
Organisations- und Pastoralleiterin Seelsorgeraum

Gerold Hinteregger, 0676832407818
Diakon im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gallus

Dipl.PAss Elisabeth Schubert,
0676832402822 - Gemeindeleiterin St. Kolumban und St. Wendelin/Fluh, Firmreferentin

Mag. Thomas Berger-Holzknacht,
0676832407822 - Gemeindeleiter Pfarre Mariahilf

Mag. Elisabeth Wergles,
0676832407806 - Koordinatorin Heimseelsorge

Claudia Teichtmeister,
0676832402821 - Jugendreferentin im Seelsorgeraum

Karin Natter, 0676832402823
Jugendleiterin mit Schwerpunkt Pfarre St. Gebhard



ST. GALLUS
HERZ JESU
ST. WENDELIN
MARIAHILF
ST. GEBHARD
ST. KOLUMBAN

